

# ALUMNI GOES DIGITAL

Einladung zu einem Vortrag  
an einem Clubabend der anderen Art



zoom



17. Juni 2020

18:00 Uhr

via Zoom

**Prof. Dr. Bernhard Kreße**

Verzerrt der Staat den Wettbewerb?

– Die Zulässigkeit von Subventionen in der Coronakrise

Berichte über riesengroße Kredite und Zuschüsse an Lufthansa, TUI, Die Bahn, aber auch massive Zuwendungen an Mittelstand und Kleinbetriebe füllen die Gazetten. Was tut das mit der freien Marktwirtschaft? Rechtsstaatlichkeit und Angst vor dem großen wirtschaftlichen Zusammenbruch stehen im Konflikt. Prof. Kreße wird in seinem praxisnahen Vortrag die juristischen Folgen der derzeitigen Subventionspraxis in Deutschland aufzeigen und erläutern, sowie ob und inwieweit die Gefahr besteht, dass die Europäische Kommission die Rückforderung der Subventionen von den deutschen Behörden verlangt. Ein Fokus wird auf den Lösungsmöglichkeiten für Unternehmen liegen.



**Prof. Dr. Bernhard Kreße, LL. M., Maître en droit,**

studierte Rechtswissenschaften in Köln und Paris. Er promovierte in Köln zur Zulässigkeit von Subventionen für Unternehmen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse und habilitierte in Hagen zum Thema „Die Auktion als Wettbewerbsverfahren“. Seit 2015 ist er in Dortmund tätig und leitet das Lehrgebiet Handels- und Gesellschaftsrecht. Von 2001 bis 2017 war er nebenberuflich als Rechtsanwalt in eigener Kanzlei tätig und betreute hauptsächlich zivil- und wirtschaftsrechtliche Mandate. Seit 2016 verfasst er für einen Rechtsanwalt beim Bundesgerichtshof regelmäßig Rechtsgutachten in dort anhängigen zivil- und wirtschaftsrechtlichen Verfahren.

---

Anmeldung bis zum 16. Juni 2020 per E-Mail an [alumni.wiwi@tu-dortmund.de](mailto:alumni.wiwi@tu-dortmund.de)

Teilnehmer werden eine Stunde vor Beginn per Mail zum Meeting eingeladen.